

Hat die traditionelle Basler Herbstmesse noch eine Zukunft ? Und der Basler Weihnachtsmarkt ?

Am 11. Juli 1471 hat Kaiser Friedrich III, auf dem Reichstag zu Regensburg, dem angereisten Basler Bürgermeister Hannsen von Berenfels, die Basler Herbstmesse für ewige Zeiten bewilligt.

Die Basler Herbstmesse – und auch der Basler Weihnachtsmarkt – sind die grössten und erfolgreichsten in der ganzen Schweiz. Die Einzigartigkeit und der Erfolg zeigen sich durch die vielfältigen Veranstaltungen auf den verschiedenen traditionellen Plätzen innerhalb der Stadt und strahlen so weit über unsere Region hinaus auf ganz Europa. Dieser grösste Messeanlass unseres Kantons bringt heute weit mehr als eine Million Besucher in unsere Stadt. Die Wertschöpfung für unsere Stadt ist enorm! Als Beispiele sind zu nennen: KMU's, Detaillisten, Restaurants und Hotels, Apotheken etc. Neben den wirtschaftlichen Faktoren, der Anlass finanziert sich übrigens durch die Teilnehmer selbst, sind die kulturellen, sozialen sowie touristischen Aspekte für unsere Stadt von eminenter Bedeutung. Wo kann eine bessere Integration stattfinden als dort, wo Menschen, von jung bis alt, Freude erleben dürfen? Diese Veranstaltungen sind nicht nur in Frage gestellt, sondern auch in Gefahr zu verschwinden, weil die Standorte nicht mehr gesichert sind.

Die Basler Herbstmesse hat wesentlich dazu beigetragen, dass wir heute hier einen so blühenden Wirtschaftsstandort haben. Wir müssen offen sein für Neues aber nie vergessen wer wir sind und woher wir kommen.

Bauen wir Visionen mit unseren Traditionen!

Die traditionelle Basler Herbstmesse und der Basler Weihnachtsmarkt werden durch die Bauaktivitäten auf dem Barfüsserplatz (geplanter Neubau Stadtcasino) sowie von den Veränderungen auf dem Messeplatz massiv tangiert!

Ich bitte den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie und Wo finden die Anlässe während der Bauphase statt?
 1. Neubau Stadtcasino Barfüsserplatz
 2. Neubau Halle Messeplatz
 - a) 1.+2. Basler Herbstmesse
 - b) 1. Basler Weihnachtsmarkt
 - c) 1.+2. Betrifft wie viele Anlässe (Zeitdauer Bauphase)?
2. Gibt es während dieser Zeit Ersatzstandorte oder zusätzliche Platzangebote für diese zwei Anlässe?
 - a) Barfüsserplatz
 - b) Messeplatz
3. Können nach Abschluss der Bauarbeiten auf dem „Neu“ geplanten Barfüsserplatz und Messeplatz diese traditionellen Anlässe wieder durch-geführt werden?
 - a) Gleiches Platzangebot wie vorher?
 - b) Gibt es ein neues Konzept? – welches?
4. Haben die Vertreter der Leistungsträger (Markthändler und Schausteller) ein Mitspracherecht bei diesen wichtigen Veränderungen?
5. Wie viel Platzgebühren werden von den Markthändlern und Schaustellern bezahlt?
 - a) Total Herbstmesse 2005
 - b) Total Weihnachtsmarkt 2005
6. Wie viel Energieabgaben (Bereitstellung und Leistung) an die IWB werden von den Markthändlern und Schaustellern entrichtet?
 - a) Total Herbstmesse 2005
 - b) Total Weihnachtsmarkt 2005
7. Wie hoch ist das Budget für die Werbung der Basler Herbstmesse 2005?
 - a) von den Gebühren (SID)
 - b) Basler Stadtmarketing
 - c) Basel Tourismus

8. Wie hoch ist das Budget für die Werbung des Basler Weihnachtsmarktes 2005?
- a) von den Gebühren (SID)
 - b) Basler Stadtmarketing
 - c) Basel Tourismus
- Oskar Herzig